Beschlussvorlage **2024/065**	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 32, Stadtplanung
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz	**07.03.2024**	**öffentlich**

Auswertung der ÖPNV-Umfrage Haberskirch

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung zur ÖPNV-Umfrage in Haberskirch wird zur Kenntnis genommen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:

Vorlagennummer: 2024/065

Sachverhalt:

Im Zeitraum vom 11.04.2023 bis 15.05.2023 wurde von engagierten Bürgerinnen und Bürgern in Haberskirch eine ÖPNV-Umfrage durchgeführt (Anlage 1 und 2). Diese Maßnahme stammt aus dem Ortsentwicklungskonzept (OEK) Haberskirch und war schon länger geplant. Der Fragebogen wurde vom OEK-Team in Abstimmung mit Herrn Prof. Schnell und der Verwaltung erstellt.
Aufgrund personeller Engpässe in der Abteilung Stadtplanung konnte die Durchführung der Online-Umfrage allerdings erst im Frühjahr 2023 starten. Hierfür wurden Flyer (Anlage 3) erstellt und verteilt, die die Bewohner des Ortsteils zur Teilnahme an der Online-Umfrage aufriefen.

Teilgenommen haben an der Umfrage insgesamt 62 Personen, davon 21 Nutzer und 41 Nicht-Nutzer des ÖPNV. Die Altersspanne reichte hierbei von Teilnehmern unter 20 Jahren bis hin zu über 80-jährigen. Auffallend war, dass vor allem die Nutzer des ÖPNV den Altersgruppen „jünger als 20“ und „zwischen 50 und 60 Jahre“ angehörten, wohingegen die Nicht-Nutzer ausschließlich aus den Altersklassen ab 30 stammten.
Die größte Beteiligung kam dabei aus Haberskirch-Ort.

Die häufigste Nutzung des ÖPNV erfolgt unter der Woche und hier beim Großteil der Befragten täglich, um zur Schule bzw. Arbeit oder zu Freizeitaktivitäten zu gelangen.

Als ein Ergebnis wurde beispielsweise festgestellt, dass die Nicht-Nutzer sich vor allem häufigere Fahrten und eine geringere Entfernung zur Haltestelle wünschen würden, um den ÖPNV eher zu nutzen. Die Nutzer hingegen wünschen sich vor allem häufigere Fahrten und eine höhere Verlässlichkeit der Abfahrtszeiten. Für die Verbesserungswünsche wäre jedoch voraussichtlich eine komplette Umplanung der Buslinien notwendig, da mit dem aktuellen Fahrplan aus Zeitgründen überwiegend nur die bestehenden Haltestellen in Haberskirch-West angefahren werden können. Die Zuständigkeit für eine entsprechende Änderung des Liniennetzes liegt beim AVV.

Ein Auszug der wichtigsten Ergebnisse der Umfrage kann der beiliegenden Präsentation (Anlage 4) entnommen werden. Die Ergebnisse wurden thematisch sortiert (nicht nach Nutzer oder Nicht-Nutzer).
Es ist zu beachten, dass die Umfrage aufgrund der Stichprobengröße nicht als wissenschaftlich repräsentativ betrachtet werden kann. Bei der Interpretation muss teilweise auch auf die Subjektivität der Befragten geschaut werden (z. B. deutlich schlechtere Bewertung der Bushaltestellen durch Nicht-Nutzer, als durch Nutzer). Dennoch ergab sich ein hilfreiches Meinungsbild, anhand dessen Verbesserungspotentiale mit dem AVV und dem Landkreis diskutiert werden sollen.

Die Verwaltung leitete die Ergebnisse der ÖPNV-Umfrage an den AVV und an den Landkreis als Aufgabenträger weiter mit der Bitte um Kenntnisnahme. Der AVV wurde um einen Gesprächstermin zur Erörterung der Wünsche der Haberskircher Bevölkerung bezüglich der Umsetzungsmöglichkeiten in einer künftigen Fahrplangestaltung gebeten.

Vorlagennummer: 2024/065

Anlagen: - nur digital -

Anlage 1 Befragungsbogen A zum ÖPNV - für Nutzer
Anlage 2 Befragungsbogen B zum ÖPNV - für Nicht-Nutzer
Anlage 3 Flyer
Anlage 4 Auswertung der ÖPNV-Befragung